

## Das Wichtigste auf einen Blick

**Anzahl Seillängen**

10

**Schwierigkeiten**

5- (5- obl.)/RS2/IV

**Equipment:** 1 kompletter Satz Cans (bis Größe 2) und Keile. 50m Halbseile.

**Zustieg:**

Am rechten Ende der grauen geneigten Plattenwand, unterhalb einer schrägen Verschneidung bei einem rot markierten Bohrhaken.

**Abstieg:**

Die Egger-Mayr erreicht das sogenannte "Westgratschartl" am Großen Laserzwand Westgrat. Diesen aufwärts (Stellen bis 3) folgen, einige Bohrhaken vorhanden, für ca. 100-120 Hm bis zum Gipfel (ca. 30min). Über den Wanderweg zurück zur Karlsbader Hütte (weitere ca. 30min) bzw. zur Dolomitenhütte (weitere ca. 1,5h)

**Katalogisierer:** T. Egger und G. Mayr

### GPX Datei

[Download>](#)

### Interaktive Karte

[öffnen>](#)

## Beschreibung

Die leichteste Route durch die Nordwand, sehr empfehlenswerter Klassiker! Mit Hilfe langer Quergänge schlängelt sich diese Linie geschickt durch die wilden Überhänge der Nordwand. Nach dem Einrichten der Standplätze und einiger Zwischensicherungen mit Bohrhaken durch die Bergrettung Lienz, ist die Egger-Mayr zur meist begangenen Route in der Laserz Nordwand geworden. Durch die langen Quergänge wird es im Fall eines Rückzuges sehr schwer, somit auf stabiles Sommerwetter warten! Nach längeren Regenfällen relativ schnell trocken!